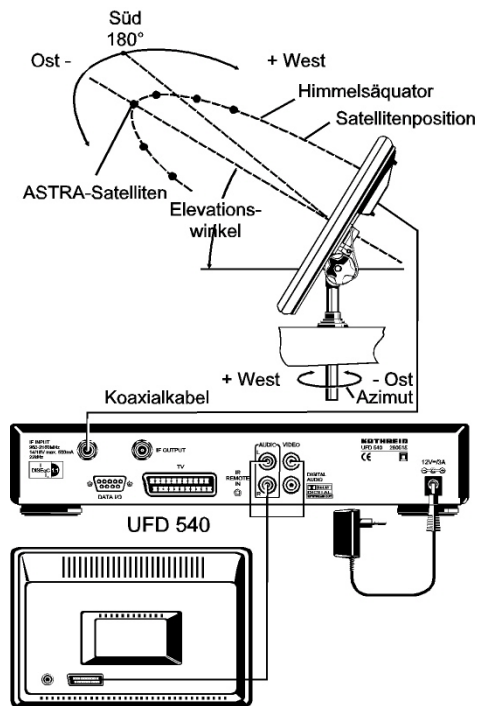


Einstellung der Sat-Antenne bei mobilen Anlagen

Dieser Anwendungshinweis gilt nur in Verbindung mit dem DVB-Receiver UFD 540, der Sat-Antenne BAS 60 und den Masten HDM 140 sowie HDS 150.

Einstellung der Sat-Antenne



Hinweis:

Zwischen Antenne und Satellit muss freie Sicht bestehen, d. h. die Sichtlinie darf nicht durch Bäume, Häuser oder sonstige Hindernisse unterbrochen sein!

Hinweis für Stativ-Gelenkmast HDS 150:

Achten Sie bei der Montage auf die Sicherheitshinweise (Quetschgefahr) im Anwendungshinweis des Stativ-Gelenkmastes.



Im Folgenden werden Sie mit der Einstellung der Flachantenne und des Mastes vertraut gemacht.

Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten der Empfangsanlage entsprechend dem in der Bedienungsanleitung angegebenen Schema miteinander verbunden sind (siehe Bild 1).

Bild 1

Elevations-Winkel einstellen

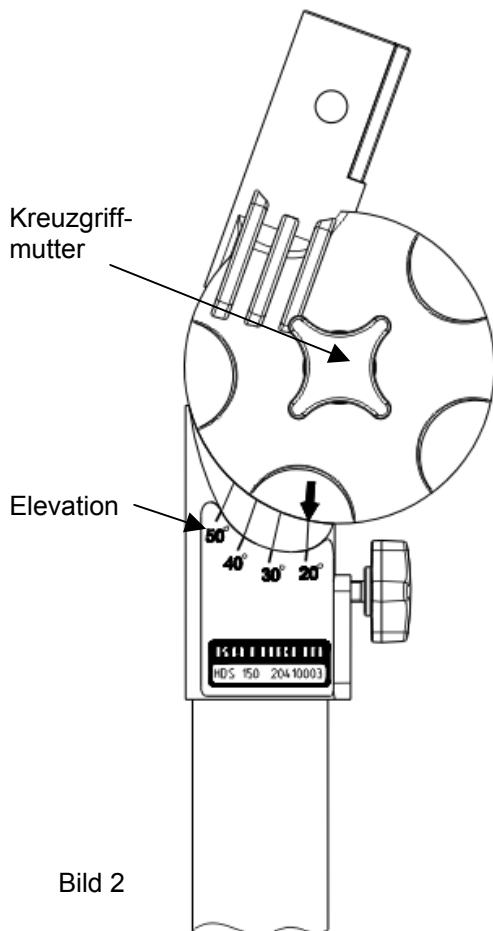


Bild 2

HDS 150 (Bild 2)

Lockern Sie die Kreuzgriffmutter am Gelenkkopf und stellen Sie nun den Elevations-Winkel (Neigungswinkel) der Antenne am Antennenmast ein. Nehmen Sie die Einstellung mit Hilfe der Gradeinteilung am Mastgelenk vor (Bild 2), anschließend die Kreuzgriffmutter wieder festdrehen. Den Wert für Ihren Standort finden Sie in der mitgelieferten Tabelle (Beispiel: Rosenheim = 34,7°).

HDM 140

Entnehmen Sie den entsprechenden Elevationswert für Ihren Standort aus der beigelegten Tabelle und stellen Sie den Masten ein. 1 Kurbelumdrehung = 12°

Beispiel (Rosenheim): Elevat.-Winkel = 34,7°. Drehen Sie also die Kurbel am Antennenmast ($90^\circ - 34,7^\circ = 55,3^\circ$) um ca. 4½ Umdrehungen nach rechts.

Allgemein

1. Schalten Sie den Receiver und das Fernsehgerät ein.
2. Wählen Sie ein ASTRA-Programm (z.B. Programmplatz 1).
3. Sie werden zunächst auf dem Bildschirm die Fehlermeldung erhalten:

„Schlechtes oder kein Signal!“

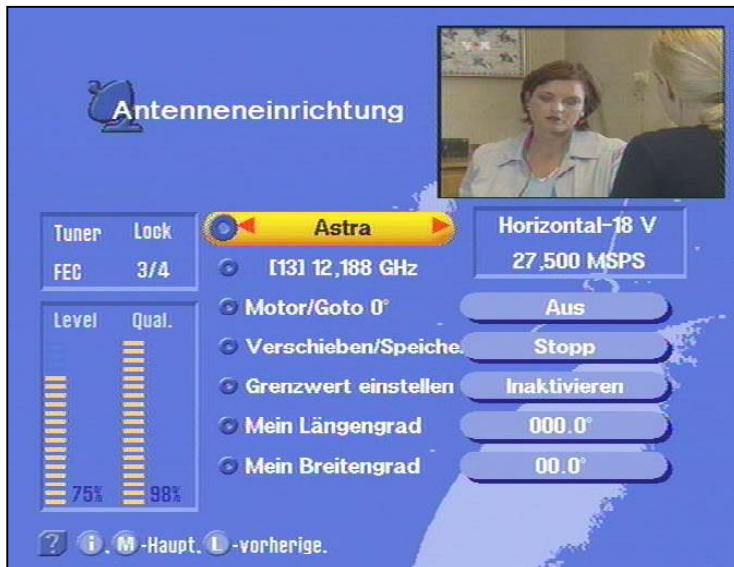
4. Wählen Sie nun mit der -Taste das

„Hauptmenü“ und mit das Untermenü

„Installation“ aus. Mit gelangen Sie in das Untermenü „Antenneneinrichtung“ - bestätigen Sie

wiederum mit .

Einstellung der Sat-Antenne



Auf der linken unteren Seite der Bildschirmeinblendung sehen Sie nun zwei Laufbalken mit der Bezeichnung „Level“ und „Qual“ (Bild 3). Der „Level“-Balken gibt Ihnen die Stärke des empfangenen Signals an und dient zur Einstellung der Antennenausrichtung.

Sie hören jetzt einen Kontrollton, den Sie mit dem Lautstärksteller des TV-Gerätes lauter oder leiser einstellen. Die Höhe des Tons entspricht der Stärke des Empfangssignales.

In der Regel werden Sie zunächst einen tiefen Ton hören, da kein Signal empfangen wird.

Bild 3

Azimut-Winkel einstellen

1. Richten Sie die Antenne zunächst nach Süden aus.
2. Durch langsames Drehen der Antenne in horizontaler Richtung (West/Ost) (Bild 4) und gleichzeitiges Beobachten des Fernsehbildes bzw. Abhören des Kontrolltons peilen Sie nun den Satelliten an.

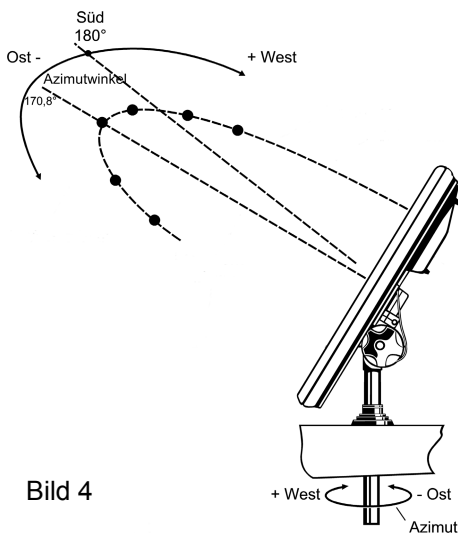


Bild 4

a) Sat-Gelenkmast HDM 140

Antennenmast HDM 140 langsam in östliche Richtung drehen, bis ein Bild erscheint. Beispiel für ASTRA: Azimutwinkel für Rosenheim = $170,8^\circ$, d.h. Antenne von Süden (= 180°) etwas in östliche Richtung drehen.


b) Stativ-Gelenkmast HDS 150

Kreuzgriffschraube am Schaft des Gelenkkopfes lockern und Antenne durch Drehen des Gelenkkopfes langsam in südliche Richtung drehen, bis ein Bild erscheint. Beispiel für ASTRA: Azimutwinkel für Rosenheim = $170,8^\circ$, d.h. Antenne von Süden (= 180°) etwas in östliche Richtung drehen.

Sobald Sie ein Signal empfangen, nähern Sie sich dem Punkt des besten Empfanges an. Der Kontrollton und der „Level“-Balken dienen Ihnen hierbei als Kontrolle.

Sie sollten nun abwechselnd alle Einstellungen wiederholen und überprüfen, um die optimale Position zu finden.

3. Nach erfolgreicher Einstellung arretieren Sie die Antenne in ihrer Position – z. B. mit der Kreuzgriffschraube in Bild 2. Beachten Sie hierzu die Bedienungsanweisung für den Antennenmast bzw. den Stativ-Gelenkmast.

4. Verlassen Sie das Menü mit 3 x .

